



MATTER+AMMANN AG

Neutrales Ingenieurbüro
für Energieberatung
und Installationsplanung

BERN
Weissensteinstrasse 80
3007 Bern
Tel. 031 370 78 78
Fax 031 370 78 80
bern@matter-ammann.ch

BIEL
Aarbergstrasse 123
2502 Biel
Tel. 032 322 04 60
Fax 032 322 04 65
biel@matter-ammann.ch

www.matter-ammann.ch

SQS Zertifikat
ISO 9001:2000

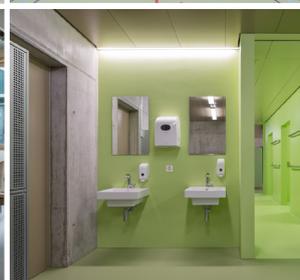
■ Referenzen

Zentrum für Sport und Sportwissenschaften, Bern

Objektdaten	Um den wachsenden Bedürfnissen der Uni Bern gerecht zu werden, wurde die neue 3-fach Sporthalle mit dem Institutsgebäude an das bestehende Gebäude angebaut. Alle Gebäude sind räumlich miteinander verbunden. Der Neubau besitzt eine eigene Gebäudetechnik mit autonomen Komponenten. Die Energieversorgung für Heizung und Warmwasser erfolgt grösstenteils über eine Erdsonden-Wärmepumpe. Die Räume im Institut, der Fitnessraum und gewisse Speziallabors werden mit Deckenpaneelen gekühlt, resp. geheizt.	
Auftraggeber	Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern	
Architekt	Misha Badertscher Architekten AG, Zürich Martin Kern, Tel. 044 454 70 70	
Ausgeführte Arbeiten	Gesamtplanung HLS-Anlagen nach MINERGIE-P-Eco Standard Fachbauleitung und technisch / räumliche Koordination HLS, Elektro und gewerbliche Kälte Kanalisationsplanung und Koordination aller Werkleitungen auf Areal Regenwasser mit Rückhaltebecken	
Eckdaten	Bausumme HLS Ausführungszeit	Fr. 3'548'000 2013 - 2015
Besonderheiten	Der Neubau ist im Minergie-Eco Standard ausgeführt. Konsequente Umsetzung der Vorgaben AGG und Eco-Bau.	



Fotos von Markus Beyeler





MATTER+AMMANN AG

Neutrales Ingenieurbüro
für Energieberatung
und Installationsplanung

BERN
Weissensteinstrasse 80
3007 Bern
Tel. 031 370 78 78
Fax 031 370 78 80
bern@matter-ammann.ch

BIEL
Aarbergstrasse 123
2502 Biel
Tel. 032 322 04 60
Fax 032 322 04 65
biel@matter-ammann.ch

www.matter-ammann.ch

SQS Zertifikat
ISO 9001:2000

■ Referenzen

Hallenbad Weyermannshaus, Bern

Objektdaten	Die Sportanlage Weyermannshaus mit Hallenbad, Freibad und Eisbahn wurde 1971 erbaut. Nach 40 Jahren Betrieb waren Teile des Hallenbades am Ende ihrer technischen Lebensdauer angelangt. Neben der kompletten Sanierung des Garderobentraktes wurde auch ein Wellnessbereich realisiert. Dies erfolgte nach Minergiestandard.	
Auftraggeber	Stadtbauten Bern, Herr Markus Ryter	
Architekt	3b Architekten AG, Bern, Herr Adrian Turla	
Ausgeführte Arbeiten	Planung Heizung, Lüftung, Sanitär und räumliche Koordination aller Medien. Planung der Kanalisation im Hohlraum unter dem Gebäude. Die Heizungs- und Sanitärinstallationen wurden von der bestehenden Technik abgenommen. Die Lüftungsanlagen für den Garderobentrakt und die Schwimmhalle wurden neu erstellt.	
Eckdaten	Bausumme Heizung	Fr. 265'000.00
	Bausumme Lüftung	Fr. 600'000.00
	Bausumme Sanitär	Fr. 370'000.00
	Planungs- / Ausführungszeit	2006 - 2011
Besonderheiten	Das Warmwasser für alle Verbraucher in den Garderoben wird direkt mit einem Frischwassermodul vor Ort aufbereitet. Die Plattentauscher werden ab der Heizung mit einer Vorlauftemperatur von ca. 50°C versorgt.	

